

Inhaltsverzeichnis

Gemeinschaft – eine Einleitung	9
<i>Alfred Schäfer & Christiane Thompson</i>	
I. Die Metapher des Organismus	12
II. Idealisierte „Gemeinschaft“ und zerrissene „Gesellschaft“	18
III. „Volk“ und „Nation“: Zur Ambivalenz imaginärer Einheitsbilder	21
IV. Vermittelte Unmittelbarkeit – zwischen Befreiung und totalitärem Herrschaftsanspruch	24
V. Individuelle Authentizität und das Leben der Gemeinschaft	27
VI. Die Beiträge dieses Bandes	31
Die politische Romantik der Gemeinschaft	37
<i>Juliane Spitta</i>	
I. Das „Politische Imaginäre“ der Gemeinschaft	39
II. Gemeinschaft als Sehnsuchtsbegriff des 19. Jahrhunderts	44
III. Die Politisierung des Biologischen	55
IV. Verwirklichung der Imagination	59
(Reform-)Pädagogische Gemeinschaftsvorstellungen in der Weimarer Republik. Kritik im Anschluss an Helmuth Plessners Sozialtheorie	65
<i>Veronika Magyar-Haas & Jürgen Oelkers</i>	
I. Kontexte des Gemeinschaftsbegriffs in der Weimarer Republik	66
II. Theoretische Einflüsse auf Gemeinschafts- radikalisierung in der Weimarer Republik	69
III. Impulse der Weimarer (Reform-)Pädagogik	72

IV. Die „Erziehungsgemeinschaft“ und die „pädagogische Provinz“ als Ideale der (Reform-)Pädagogik	74
V. Zur Propagierung der „gänzlichen Absonderung“ in (reform-)pädagogischen Ansätzen	78
VI. (Reform-)Pädagogische Führungsvorstellungen und Pathos	80
VII. Zu den Problematiken der Propagierung der Gemeinschaft als ausschließliche Erziehungsform in der Weimarer Pädagogik	84
VIII. Rückblickender Ausblick	89
Vergemeinschaftung. Zur (Re-)Konstitutierung von Organisationen.	95
<i>Nicolas Engel & Michael Göhlich</i>	
I. Präludium: Siemens Health Care erfindet sich neu	96
II. Organisation als menschliches Sozialgebilde	99
III. Formen der Vergemeinschaftung in Schule und außerschulischen Einrichtungen der Grenzüberschreitung.	102
IV. Strategie und Muster. Zu pädagogischen Modi der Hervorbringung von Gemeinschaft	114
Die Gemeinschaft und das Politische.	119
<i>Felix Trautmann</i>	
I. Rousseau und das ursprüngliche Supplement	124
II. Die Negativität der Gemeinschaft und ihre Figuration	127
III. Politische Ontologie der Gemeinschaft	131
IV. Das Nichts der Gemeinschaft und seine Immunisierung	133
V. Die Gemeinschaft und der <i>demos</i>	138
VI. Gemeinsame Gleichheit und die Idee des Kommunismus	142

Das „Wir“ der Proteste. Zur Frage nach dem Verhältnis von Identität und Differenz in einer poststrukturalistischen Empirie	149
<i>Sabrina Schenk</i>	
I. Das „Wir“ der Gemeinschaft: Kollektive Identitäten und versammelte Körper.	152
II. Das „Wir“ als Gegenstand der Protestforschung (methodologische Reflexionen)	156
III. Das „Wir“ des Protests als Einheit von Protest und Forschung (methodische Reflexionen)	161
IV. Fazit	168
 Autoren und Autorinnen des Bandes	 173